

Taizé Abendlob am Johannestürmchen

Von Martina Schöneberg

1. Juli 2024, 22:33

An die 100 Menschen waren am Johannistag in den Johannesgarten am Johannistürmchen auf den Michaelsberg gekommen. Manche waren zufällig am Michaelsberg unterwegs gewesen und gesellten sich dazu, andere waren mit dem Wochenendeinstimmungsspaziergang ganz bewusst gekommen. So konnten auch ein Ehepaar aus Mayschoß an der Ahr und sogar eine Frau aus Bayern begrüßt werden.



Alle Besucher nahmen auf der Steinquadertribüne, auf Bänken, auf einer Liegebank und auf der Treppe Platz und genossen die besondere Atmosphäre.







Die stimmungsvollen Gesänge aus Taizé wurden von der Musikgruppe und dem Chor "Hedwig con Takt" begleitet.





Die passende Lesung zum "dreifachen Johannistag" entstammte dem Johannesevangelium über Johannes den Täufer. "Wer bist Du, wenn Du nicht der Christus und nicht der Elia bist?" fragten ihn die führenden Männer des jüdischen Volkes. "Ich bin eine Stimme, die in der Wüste ruft: Ebnet den Weg für das Kommen des Herrn!"

